

Ideen für den Widerstand

– „Solidarität“ und „sozialismus.info“ abonnieren.

Kapitalismus bedeutet Krise, Kriege, Sozialabbau, Umweltzerstörung, Rassismus und Diskriminierung. Dagegen muss massenhafter Widerstand organisiert werden. Dafür sind wir aktiv in der Partei DIE LINKE, den Gewerkschaften und sozialen Bewegungen. Wir treten für eine kämpferische LINKE mit sozialistischem Programm und für kämpferische und demokratische Gewerkschaften ein.

Der Kapitalismus kann nicht zu einer sozial gerechten Gesellschaft umgestaltet werden. Deshalb gilt es, den Kampf für Verbesserungen mit dem Kampf für eine sozialistische Gesellschaft zu verbinden. Sozialismus bedeutet, dass Banken und Konzerne in Gemeineigentum sind und Wirtschaft und Gesellschaft demokratisch durch die arbeitende Bevölkerung kontrolliert und verwaltet werden. Das hat nichts mit den stalinistischen Diktaturen zu tun, die in der DDR oder der Sowjetunion existierten.



manifest.



SAV Sozialistische
Alternative

manifest-verlag.de ■ sozialismus.info

Die SAV ist Teil der weltweiten sozialistischen Organisation Komitee für eine Arbeiterinternationale. Ziel ist der weltweite Aufbau sozialistischer Massenorganisationen, die dafür sorgen können, den Kapitalismus durch Massenbewegungen zu stürzen und durch eine sozialistische Demokratie zu ersetzen.

Unabhängige Medien unterstützen

Mit der Solidarität – Sozialistische Zeitung, sozialismus.info – Magazin für marxistische Theorie und Praxis, vielen weiteren Broschüren und Büchern des Manifest-Verlags und der Website sozialismus.info

leisten wir einen Beitrag zu den aktuellen Debatten in der LINKEN, den Betrieben, Gewerkschaften und Bewegungen. Wir leisten aber auch einen Beitrag der Propaganda der Herrschenden eine Alternative entgegenzusetzen. Wir wollen Menschen mit Ideen für eine andere Welt und den Widerstand gegen das Kapital ausstatten und auch so einen Beitrag für erfolgreiche Gegenwehr leisten.

Gleichzeitig ist die veröffentlichte Meinung die Meinung der Herrschenden. Wir wollen mit unserer Zeitung, unserem Magazin und unserer Website einen Beitrag leisten, diese Verhältnisse grundlegend zu verändern.



Um diese Möglichkeiten in Zukunft noch weiter auszubauen und so noch mehr für einen radikalen Kurs gegen das Kapital einzutreten, brauchen wir eure Unterstützung.

Wir brauchen eure Hilfe!

Aber all das wird nur möglich sein, wenn mehr Menschen die Publikationen der SAV im Abonnement beziehen. Denn nur so bekommen wir eine verlässlichere Einnahmequelle, auf die wir dringend angewiesen sind.

Gleichzeitig könnt ihr uns aber auch helfen, wenn ihr die SAV mit einem regelmäßigen Spendenbeitrag unterstützt.

Jede Spende – egal ob fünf, zehn, zwanzig oder mehr Euro pro Monat – hilft uns, Widerstand zu organisieren und sozialistische Ideen zu verbreiten. Wir würden uns freuen, wenn ihr euch für die regelmäßige Unterstützung der SAV entscheidet.

Ab 5 Euro Spende monatlich erhaltet ihr die „Solidarität – Sozialistische Zeitung“ und das Magazin „sozialismus.info“ ohne weitere Kosten zugestellt.

Das Abo könnt ihr mit dem Formular bestellen oder online unter

www.sozialismus.info/abo



- Ich habe Interesse an der SAV. Bitte meldet Euch bei mir.**
- Ich möchte _____ Euro monatlich an die SAV spenden.** (Ab 5 Euro monatlicher Spende erhalte ich Zeitung und Magazin)
- Ich möchte das Kombiabonnement von Zeitung und Magazin bestellen und zahle jährlich dafür:** **22 Euro (ermäßigt),** **27 Euro (Normalpreis),** **50 Euro (Förderpreis),** **40 Euro (Ausland)**
- Ich möchte Zeitung und Magazin der SAV im E-Abo beziehen.** (20 Euro jährlich, bitte eine E-Mail-Adresse angeben)

SEPA-Lastschriftmandat, Manifest-Verlag – Dröge, Kiesel und SAV GbR, Littenstr. 106/107, 10179 Berlin, Gläubiger-Identifikationsnummer DE89ZZZ00001952118

Widerrufsrecht: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich ermächtige die Manifest-Verlag – Dröge, Kiesel und SAV GbR, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Manifest-Verlag – Dröge, Kiesel und SAV GbR auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich der Manifest-Verlag über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Name

Straße, Hausnummer / Postleitzahl und Ort

Telefonnummer/Whatsapp/Email

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

Vi.S.d.P: H. Dröge, Littenstr. 106, 10179 Berlin Bitte einsenden an: SAV/Manifest, Littenstraße 106/107, 10179 Berlin